

im Lungau geehrt

mütlichen Wanderweg, entlang des Talbodens, lernt man sieben bewirtschaftete Almen genauer kennen und kann so manches über traditionelle Formen der Landwirtschaft erfahren. Die Almhütten sind zugleich Stationen entlang des Almenweges und somit auch ideale Einkehrmöglichkeiten. Neben der Präsentation der verschiedenen Inhalte auf Thementafeln wird durch die bewirtschafteten Almhütten auch ein Begreifen und Erfahren der Sachinhalte ermöglicht“, erklärt Naturparkgeschäftsführer Franz Gfrerer aus Zederhaus.

Wird in Buch verewigt

Alle ausgezeichneten Themenwege werden in einem im Sommer 2014 erscheinenden Buch präsentiert. Die Präsentation der Wege integriert ein Kurzprofil der Eckdaten des Weges, eine Wegbeschreibung, eine Über-



Michael Jungmaier (ECO Institut), Renate Schlick (Almbäuerin Hoislalm, Riedingtal) und BM Andrä Rupprechter. Fotos: Kreimer/E.C.O.

sichtskarte, das Höhenprofil sowie Bilder. In Salzburg wurden noch die Projekte „Seisenberg-

klamm im Naturpark Weißbach“ und „Naturlehrpfad Rauriser Urwald“ ausgezeichnet. 950324



Bei den Löschangriffen in St. Andrä werden die Gruppen alles geben! Symbolfoto: Peter J. Wieland

Am Samstag stehen die FF im Wettstreit

ST. ANDRÄ (pjw). Am Samstag (24. Mai) findet ab 9 Uhr am Sportplatz in St. Andrä der 11. Lungauer Bezirksfeuerwehrlleistungsbewerb in Bronze und Silber statt. Bei diesem Leistungsbe- werb messen sich einheimische Feuerwehren und Gastwehren im schnellstmöglichen Aufbau einer Löschwasserleitung. Da es heuer keinen Landesbewerb gibt, sondern das sogenannte „Südtiroler-Abzeichen“ im Vordergrund steht, gilt dieser Bewerb auch als Vorbereitungsbewerb. Einer der Höhepunkte wird der Parallelbewerb sein. 947620

Der Biosphärenpark blüht auf!

Ein Projekt im UNESCO Biosphärenpark Lungau will die artenreichen Blumenwiesen erhalten.

Der Lungau ist ein Naturparadies, in dem es noch sehr viele Pflanzen und Tierarten gibt. Diese vor allem im Grünland zu erhalten, hat sich eine Gruppe von Lungauerinnen und Lungauern zum Ziel gesetzt. Gemeinsam wollen sie den Erhalt der bunten und somit artenreichen Lungauer Blumenwiesen im UNESCO Biosphärenpark fördern.

Ein Projekt von mehreren

Sie arbeiten an mehreren Projekten. Zwei dieser Projekte haben die Lukrierung von Ausgleichszahlungen für engagierte Lungauer Landwir-

tinnen zum Ziel, die ihre Wiesen so bewirtschaften, dass seltene Pflanzen- und Tierarten erhalten bleiben.

Wanderungen für alle

Den Wert der Blumenwiesen zu erklären, ist das Ziel der ersten konkreten Projekte. Erstens: Beim heurigen Tag der Natur unter dem Motto „Der Lungau blüht auf“ gibt es zu Pfingsten verschiedene Wanderungen und Veranstaltungen. Diese sind ein schönes und kostenfreies Freizeitprogramm für die ganze Familie!

Wiesenblumenwettbewerb

Zweitens: Am Wiesenblumenwettbewerb mit dem Titel: Wer zeigt die Blumenvielfalt 2014? kann jede/r mitmachen und tolle Preise gewinnen. Beim Biosphärenpark-Blumenwiesensymposium am 18. Oktober 2014

gibt es interessante Fachvorträge zum Thema artenreiche Blumenwiesen und werden die Sieger/innen des Fotowettbewerbes prämiert. Nähere Infos finden Sie in der heutigen Bezirksblatt-Beilage in den Bezirksblättern Lungau sowie unter www.biosphaerenpark.eu. Verfolgen Sie den Wettbewerb laufend im Lungauer Bezirksblatt oder auf der Facebook-Seite!

Hochkarätige Jury

In der Jury sind u. a.: LH.-Stv. Dr. Astrid Rössler, Prof. Dr. Georg Grabherr (Wissenschaftler des Jahres 2013, MAB-Komitee), Roswitha Prodingner (Bezirksbäuerin Lungau), Fritz Messner (Querschläger) und DI Walburga Kaiser (LFS Tamsweg). Weitere Informationen bei DI Jasmin Pickl, Biosphärenparkmanagement Lungau 06472/7740. WERBUNG



Artenreiche Blumenwiesen: Machen Sie beim Fotowettbewerb mit! Foto: SLK